

Zeitschrift:	Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber:	Johann Ulrich Sturzenegger
Band:	46 (1767)
Artikel:	Aderlass Taffel oder so genante Juden-Calender, Figur und Urtheil vom Blut wie man der Menschen Krankheit bar aus lehren soll
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-371385

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

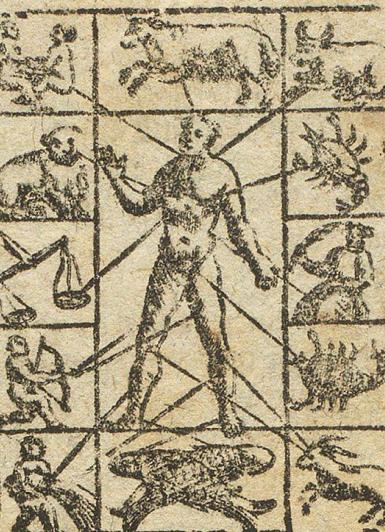
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ader las Tassel oder so genante Juden-Caleander, Figur und Wirkung vom Blut
wie man der Menschen Krankheit dar aus lehren soll.

1. Schön roth blut mit wenig wasser bedeutt gesundheit.
2. Roth und schaumig blut, zeiget an dessen überfluss.
3. Roth blut mit einem schwarz ring, haupt: weh.
4. Schwarz blut mit wasser unterset, wassersucht.
5. Schwarz blut mit wasser oben überschweint fieber.
6. Schwarzes blut mit einem ring, gicht und zipperlein.
7. Schwarz und schaumig, oder eiterig geblut, böse feuchtigkeit und kaltes.



- melancholische flüss.
8. Weisse blut jahe feuchtigkeit und flusse.
9. Weiß u. sel anumig zu viel Kälte u. dicke feuchtigkeit.
10. Blau blut weh am muth melancholiey und feuchtigkeit.
11. Grün blut, weh am herzen, oder hizige gall.
12. Gelb edie bleich blut weh an der lever über hizige gall.
13. Gelb und schaumig gebut zu viel herz wasser.
14. Gang wässeri gebut, die schwäche levey u. magen.

Dem lassen schadet alle Kält, die zelt sey schön hell und erwacht,
Das macht dir frisch und frisches Blut, viel bewegen ist bös, die Duh ist gut.

Vom Aderlassen, Schreyffen, und Purgieren.

W.B. Wer Aderlassen oder Schreyffen will, thut am besten, wann man sich nicht, aber gläubischer Weise an alte Regeln; oder andere Zeichen bindet: sondern jenost und Frühlings-Zeit an einen schönen hellen Tag, da es nicht zu kalt und wind killt. Ader lässt. Junge Leute sollen ohne sonderbare Notd vor dem dreyffigsten Jahr nicht zu Aderlassen, und die so daran gewohnt nicht leicht da von abstehen. Vollblütigen Personen dienet das Aderlassen, und denen so mit Flüssen in den eussern Gliedern bet astet sind, Schreyffen. Hesters laxieren und purgieren, wie auch alkoholis baden, ist sehr schädlich, dann es schwächt die Natur und wird zur Gewohnheit. Im Frühling pflegt man auf dem rechten und im Herbst auf dem linken Arm Ader zu lassen. Jedoch hat die Notd kein Gesetz und bindet sich an keine Regeln.

Zwar haben unsere lieben, Alten auch einen selinen Regel gehabt.

Das an keinem Glied nienen gut, von Menschen zu lassen blut.
So der Mond in sein Zeichen geht, das sey aller Gelehrten rats,
Die Zeichen magst sie sehen sein. Wie jedes brücht die Adern seia.